



**LUTHERSTADT
WITTENBERG**

**Antrag auf
Gewährung einer Zuwendung zur
Förderung eines Vereins / einer Vereinigung**

19-083

Lutherstadt Wittenberg
 Fachbereich Bürger und Service (BS-5)
 Lutherstraße 56
 06886 Lutherstadt Wittenberg

- Projektförderung**
 institutionelle Förderung

Antragsverfahren

Formular Drucken

1. Angaben zum Antragsteller (Spalten sind vom Antragsteller auszufüllen)	
Allgemeine Angaben zum Antragsteller	
Name (Name des Vereins, Name der gemeinnützigen GmbH etc.)	Heimat- und Kulturverein Seegrehna e. V.
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	Wittenberger Straße 21 06888 Lutherstadt Wittenberg OT Seegrehna
Ansprechpartner	Thomas Triszcz
Telefonnummer	034928 20264 bzw. 01608573205
E-Mail	t.triszcz@gmx.de
Sachliche und zeitliche Unabweisbarkeit der Maßnahme (Warum ist die Durchführung der Maßnahme unbedingt notwendig? Ausführliche Begründung der a) sachlichen und b) zeitlichen Notwendigkeit)	
<p>Der HKV beschäftigt zurzeit im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes eine Beschäftigte. Der Beschäftigungszeitraum ist vom 01.08.2018 bis 31.07.2019. Die Aufgaben der Bundesfreiwilligen sind dabei momentan zum überwiegenden Teil die Aufrechterhaltung von Ordnung und Sauberkeit und die Erledigung organisatorischer Sachen, die mit der Nutzung des Gebäudes, Wittenberger Straße 21 in Seegrehna, durch verschiedene Institutionen einhergehen. Ein Großteil der Nutzung des Gebäudes ist momentan zum allergrößten Teil vakant. Das dörfliche Leben spielt sich jedoch trotzdem zum großen Teil hier ab.</p>	



2. Allgemeine Angaben zur beantragten Förderung

bei Projektförderung

Projektname	
Zeitraum des Projektes	
Ort der Durchführung des Projektes	
Zielgruppe des Projektes und voraussichtliche Teilnehmerzahl	
Ziel des Projektes	

bei institutioneller Förderung (z. B. Förderung von Miet- und Betriebskosten)

Verwendungszweck der Förderung	Finanzkostenzuschuss Abrechnungskosten Bufdi
Zeitraum der Förderung	01.12.2018-31.07.2019 <i>01.01.2019</i> <i>gest. 2019</i>
Gegenstand der Förderung (z.B. Name des Objektes, Anschrift)	Unterstützung bei den finanziellen Kosten, die dem Verein durch die Beschäftigung einer Bundesfreiwilligen entstehen
Zielgruppe des Antragstellers und Anzahl der Nutzer/Besucher monatlich	Vereinsmitglieder, Dorfbevölkerung, kulturhistorisch interessierte Menschen aus dem Ort und der Umgebung
verfolgte Zwecke des Antragstellers	Vertiefung der Identifizierung der Dorfbevölkerung mit ihrem Ort, Heimat- und Brauchtumspflege, Schaffung und Aufrechterhaltung eines kulturellen Umfeldes auch auf dem Dorf und damit entgegenwirken des demografischen Wandels (unter anderem auch Abwanderung der Landbevölkerung in die Stadt)

3. Besondere Angaben zur Förderung

(Die Angaben sind vollständig und in sich schlüssig darzulegen. Ggf. ist ein Extrablatt zu verwenden.)

Kosten- und Finanzierungsplan

Gesamtausgaben (Die Kosten sind einzeln nach Kostenarten aufzuschlüsseln)		Betrag in Euro
Verwaltungspauschale und Eigenanteil Bildungskosten Bufdi (01-07)		217,77
Summe der Gesamtausgaben		217,77
Gesamteinnahmen		Betrag in Euro
Eigenmittel		Summe Eigenmittel
a) Eigenmittel	65,33	65,33
b) Spenden		
c) Teilnehmerbeiträge/Eintrittsgelder		
Zuwendungen Dritter		Summe Drittmittel
a) Bund		0,00
b) Land		
c) Landkreis		
d) Sonstige		
Beantragte Zuwendung bei der Stadt.		152,44
Summe der Gesamteinnahmen		217,77
Eigenleistungen des Antragstellers (Arbeits- und Organisationsleistungen separat und detailliert und mit Geldwert gemäß Förderrichtlinie § 4 Abs. 3 darstellen)		
fachliche und organisatorische Unterstützung der Bundesfreiwilligen während ihrer Tätigkeit		

Bankverbindung des Antrags
Bankinstitut
Kontoinhaber
IBAN
BIC

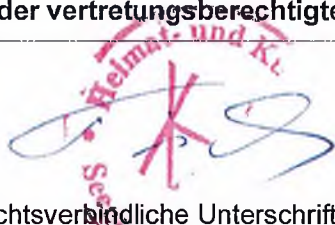
4. Vollständigkeits- und Richtigkeitserklärung des Antragstellers

Der Antragsteller erklärt, dass:

- er zum Vorsteuerabzug berechtigt nicht berechtigt ist und dies bei den Angaben berücksichtigt hat.
- der Stadt die aktuellen Vereinsunterlagen (Anerkennung der Gemeinnützigkeit beim Finanzamt, Auszug aus dem Vereinsregister, Satzung, Vorstand) vorliegen beigelegt sind.
- im Falle einer institutionellen Förderung durch die Stadt ein aktueller Pacht-, Miet- oder Nutzungsvertrag vorliegt beigelegt ist.

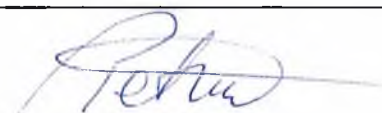
Der Antragsteller erklärt, dass die Angaben (einschl. Antragsunterlagen) vollständig und richtig sind und noch nicht mit der Maßnahme begonnen wurde.

Datum und Unterschrift des Antragstellers bzw. der vertretungsberechtigten Person

Seegrehna, den 16.11.2018	
Ort/Datum	rechtsverbindliche Unterschrift/Stempel

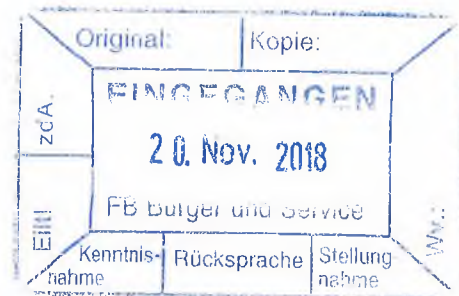
Kenntnisnahme Ortsbürgermeister (nur bei Anträgen aus den Ortschaften)

Der Antrag wird hiermit zur Kenntnis genommen. Daraus ist jedoch **kein Rechtsanspruch auf Fördermittel** abzuleiten. Über den Antrag wird im Rahmen der zur Verfügung stehenden Ortschaftsmittel mit Bezug auf die Förderwürdigkeit der/des Maßnahme/Projektes im Ortschaftsrat entschieden.


Ortschaft:	
Seegrehna, den 16.11.2018	
Datum:	Unterschrift Ortsbürgermeister:

Antrag auf Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn

Lutherstadt Wittenberg
 Fachbereich Bürger und Service
 Lutherstraße 56
 06886 Lutherstadt Wittenberg



Antragsteller	
Name (Vor- und Nachname, Name des Vereins, Name der gemeinnützigen GmbH etc.)	HKV Seegrehna e.V.
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	Wittenberger Straße 21 06888 Lutherstadt Wittenberg OT Seegrehna
Ansprechpartner	Thomas Triszcz
Telefonnummer	034928 20264 bzw. 01608573205
E-Mail	t.triszcz@gmx.de
Bezeichnung der Maßnahme (gemäß Förderantrag)	Unsterstützung bei finanziellen Kosten
Maßnahmebeginn ab	01.12.2018
Begründung der Notwendigkeit	Aufrechterhaltung des Vereins- und Veranstaltungslebens im Objekt Wittenberger Straße 21 in Seegrehna

Mir als Antragssteller ist bekannt, dass die Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns keinen Rechtsanspruch auf eine spätere Förderung begründet und der Antragssteller das volle Finanzrisiko trägt.	
Seegrehna, den 16.11.2018	 rechtsverbindliche Unterschrift/Stempel
Ort/Datum	



LUTHERSTADT
WITTENBERG

Der Oberbürgermeister

Fachbereich BS-4
Soziale Stadt / Kulturförderung
Frau Matussek

Termin nach Vereinbarung

Raum: 2.03
Tel.: 03491 421 91834
Fax:
Mandy.Matussek@wittenberg.de
www.wittenberg.de

Lutherstadt Wittenberg • BS-4/K • Lutherstraße 56 • 06886 Lutherstadt Wittenberg

Heimat- und Kulturverein Seegrehna e.V.
Wittenberger Straße 21
06888 Lutherstadt Wittenberg

Bewilligung des vorzeitigen Maßnahmebeginns

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit genehmige ich Ihnen den vorzeitigen Maßnahmebeginn

ab 01.01.2019

für die

Institutionelle Förderung
„Verwaltungspauschale und Eigenanteil
Bildungskosten Bundesfreiwilligendienst“

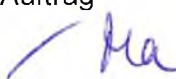
Grundlage ist Ihr entsprechender Antrag auf Gewährung einer Zuwendung (Förderantrag) für das Haushaltsjahr 2019 gemäß der Förderrichtlinie der Lutherstadt Wittenberg vom 29.03.2017.

Ich weise Sie darauf hin, dass aus dieser Bewilligung des vorzeitigen Maßnahmebeginns **kein Rechtsanspruch auf Fördermittel** abzuleiten ist, sondern über Ihren Antrag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel mit Bezug auf die Förderwürdigkeit der Maßnahme / des Projekts entschieden wird.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Lutherstadt Wittenberg, Der Oberbürgermeister, Lutherstraße 56, in 06886 Lutherstadt Wittenberg schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag


Mandy Matussek

02.05.2019

Bitte immer angeben:
19-083

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht vom

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Mo - Do	8:00 - 18:00 Uhr
Fr	8:00 - 12:00 Uhr
Sa (1. und 3. im Monat)	9:00 - 12:00 Uhr

Bankverbindung

Sparkasse Wittenberg
Gläubiger ID: DE56ZZZ00000020980
IBAN: DE 50 8055 0101 0000 0000 19
BIC: NOLADE21WBL

Sachsen-Anhalt.
Hier macht
das Bauhaus
Schule.

#moderndenken